VLAN

it.schule

Aufgabe 1

Das Netz der Firma soll auf der Basis von 192.168.1.0/24 in drei portbasierte VLANs unterteilt werden.

Ermitteln Sie die Netze der drei Abteilungen.

Die Router-Schnittstellen erhalten die kleinstmögliche IP.

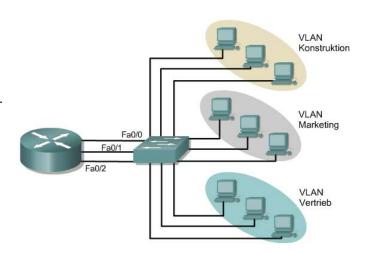
Testen Sie das abgebildete Netzwerk mit dem Packet Tracer.

Switch – Konfigurieren – VLAN-Datenbank:
VLAN1 = Konstruktion,

VLAN2 = Marketing, VLAN3 = Vertrieb

• Schnittstellen den VLANs zuweisen

Hinweis: CLI: Switch>show vlan ...gibt eine Übersicht über die Konfiguration.



Aufgabe 2

Die drei Abteilungen sollen nun über drei Stockwerke verteilt werden. Jedes Stockwerk erhält einen eigenen Switch als Verteiler.

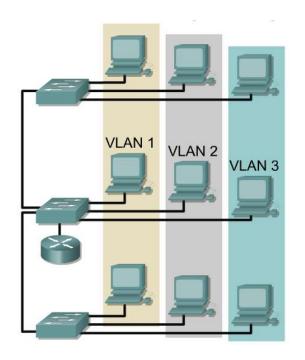
Wieviele Leitungen sind sind nötig, um

- die Switche zu verbinden?
- den Router mit dem Switch zu verbinden?

Aufgabe 3

Das Netz von Aufgabe 2 (Kopie) soll mit Trunkleitungen versehen werden.

- Beobachten Sie die Ethernet-Rahmen von PC1 zu PC2.
- Welche Vor-/und Nachteile haben Trunkleitungen?



(Optional) Aufgabe 4: Router on a stick

Soll der Router z.B. mangels Schnittstellen mit nur einer Leitung mit dem Switch verbunden werden, müssen Subinterfaces implementiert werden, da der Router als Standard-Gateway für verschiedene Subnetze fungiert. //an FA0/0 wird Subinterface 1 implementiert

Router(config) #interface FastEthernet0/0.1

//Subinterface muss gekapselt werden

Router(config-subif)#encapsulation dot1Q 2

//VLAN Nr. 2

// Subinterface 1 = 192.168.1.1/27 (=Default-Gateway)

Router(config-subif) #ip address 192.168.1.1 255.255.255.224

Router(config-subif) #no shutdown

// Schnittstelle einschalten

... Ebenso für alle anderen Subinterfaces

